

Die **Kreisstadt Heinsberg** beabsichtigt, im Jahr **2023** folgende Ausbildungsstellen zu besetzen:

### **Stadtinspektoranwärter/in (m/w/d)**

Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des nichttechnischen Verwaltungsdienstes  
(Fachrichtung Kommunalen Verwaltungsdienst / Allgemeine Verwaltung,  
Abschluss: Bachelor of Laws)

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines EU-Mitgliedsstaates
- Fachhochschulreife oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- Erfüllen der sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren  
(Das Auswahlverfahren besteht aus einem Online-Eignungstest sowie einem Bewerbungsgespräch bei der Kommune.)

## **DAS DUALE STUDIUM IM ÜBERBLICK**

Der Vorbereitungsdienst findet in Form eines dualen Studiums statt und umfasst die praktische Ausbildung in der Stadtverwaltung Heinsberg (fachpraktische Studienzeit) und den Besuch der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (fachwissenschaftliche Studienzeit). Die dreijährige Ausbildung endet bei Erfolg mit dem Hochschulgrad „Bachelor“.

### **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)**

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- mindestens Hauptschulabschluss (Klasse 10 oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand)
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren  
(Das Auswahlverfahren besteht aus einem Online-Eignungstest sowie einem Bewerbungsgespräch bei der Kommune.)

## **DIE AUSBILDUNG IM ÜBERBLICK**

Verwaltungsfachangestellte/r der Fachrichtung Kommunalverwaltung ist ein dreijähriger anerkannter Ausbildungsberuf im öffentlichen Dienst. Die duale Ausbildung gliedert sich in praktischer und theoretischer Ausbildung. Während die praktische Ausbildungszeit in den Ämtern der Verwaltung (Ausbildungsplan) stattfindet, erfolgt die theoretische Ausbildung zweimal wöchentlich am Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung in Herzogenrath.

Ergänzend findet eine dienstbegleitende Unterweisung beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung statt. Hier werden Fächer wie Kommunalrecht, Haushaltswesen, Verwaltungsrecht und Sozialrecht etc. unterrichtet.

Die Stadt Heinsberg verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung aller Geschlechter. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne von § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellter Personen sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsende ist der **25. Juni 2022** (Eingang bei der Stadt Heinsberg).

Ihre Bewerbung (einschließlich Angabe Ihrer E-Mail-Adresse), Lebenslauf und Ablichtung des letzten Schulzeugnisses richten Sie bitte schriftlich an:

Stadt Heinsberg  
Der Bürgermeister  
- Hauptamt -  
Postfach 1220  
52516 Heinsberg

oder per E-Mail an [stadt@heinsberg.de](mailto:stadt@heinsberg.de).

Es wird gebeten, bei der Einreichung von Bewerbungsunterlagen auf Klarsichthüllen, Prospektmappen oder Schnellhefter zu verzichten.

Sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen passenden, an Sie adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag bei. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Beendigung des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet und nicht zurückgesandt. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Für weitere Informationen zum Einstellungsverfahren stehen Ihnen Frau Franken, Tel. 02452/14-1035, und Herr Cordewener, Tel. 02452/14-1010, E-Mail: [stadt@heinsberg.de](mailto:stadt@heinsberg.de), gerne zur Verfügung.